

LESERBRIEF

Rollstuhlfahrer

Meine Frau und ich besitzen seit 1998 eine Wohnung in Alanya und haben den Aufschwung der Stadt miterlebt. Alles wird immer besser, aber es gibt auch einige Mängel.

Für Behinderte im Rollstuhl und Kinder im Kinderwagen gibt es zu wenige Auf- und Abfahrten. Besonders am Hafen, zwischen Rathaus und Roten Turm und hinter dem Rathaus an dem kleinen Strand.

Außerdem fehlt ein befestigter Weg am Strand bis ans Wasser. Wir freuen uns auf weitere Verbesserungen in Alanya und bedanken uns bei Herrn Abdullah Karaoğlu.

Ernst Schneider, Langenhagen

LESERBRIEF

Es geht auch anders

Wir fahren jetzt schon seit 1999 in die Türkei, und die Liebe zu den Tieren treibt mich dort immer wieder hin. Wir fahren dieses Jahr viermal dort hin. Ich habe in der Türkei ein Hotel (Grida Village) gefunden, das auch Katzen mag und mir geholfen hat, die Katzen zu fangen und zu Anja Günter zu bringen, um sie dort kastrieren zu lassen. Es wurde ein Katzenhaus gebaut, und die Katzen werden gefüttert. Ich muss zwar das Katzenfutter kaufen, aber der Hotel-Manager hat dem Gärtner die Aufgabe gegeben, die Katzen jeden Tag zu füttern und ihnen Wasser zu geben. Er hat mir versprochen, sich im Winter um die Tiere zu kümmern. Ich hatte schon Angst, dass ich die kastrierten Katzen nie wieder sehen würde, weil sie vielleicht verhungert sind. Im April bin ich dann in das Hotel gefahren; die Reise habe ich von

meinem Mann zum Geburtstag bekommen, weil er gemerkt hat, dass ich mir so große Gedanken um die Katzen gemacht habe. Also bin ich mit 20 kg Katzenfutter in das Hotel gefahren und habe Boxen für Futter und Wasser aufgestellt. Und der Gärtner musste mir dabei helfen. Der Hotelmanager hat mir zugesagt, dass ich den Fahrer haben kann, um noch mehr Katzen zum Kastrieren zu bringen. Er hat gemerkt, dass die Katzen kein Interesse mehr haben, bei den Gästen zu betteln, wenn sie satt sind. So sind auch die Gäste zufrieden, die keine Katzen mögen. Endlich auch mal ein Hotel, dass sich um die Tiere kümmert, leider sehr selten in der Türkei. Ich bin dem Manager sehr dankbar, dass er mich machen lässt und dass er seine Hilfe angeboten hat. Es ist ein kleiner Anfang, und ich hoffe, dass die Hotels in der Türkei und auch die Menschen sich mehr um die Tiere kümmern würden.
Sylvia Schubert, Bremen

LESERBRIEF

Operation dank Blutspendenaktion gut überstanden

Seit Jahren sind Karl-Heinz Kreuzer aus Krefeld und seine Frau Rita hier in Alanya. In Obagöl haben sie zwischenzeitlich eine kleine Wohnung gekauft, in der soviel Zeit des Jahres wie nur irgend möglich verbracht wird.



Sie sind gerne hier in Alanya schätzen auch die gute medizinische Versorgung hier, die Karl-Heinz leider seit 2 Jahren in Anspruch nehmen muss. Damals wurde er, der immer sehr gesund war, nach einer Knieoperation in Deutschland plötzlich zum Dialysepatienten. Man hatte ihm durch zu viele Antibiotika die Nieren zerstört.

im Notfall auch in Alanya, im Can Hastane, operieren. Dann sei der belastende Transport nach Antalya entbehrlich. Die Klinik habe aber bisher nur 2 Blutspender ermitteln können.

Am Freitag, 20. Juni 2008, kam dann der große Schlag. Karl-Heinz war – wie jeden 2. Tag – an der Dialyse im Can Hastane. Hier wird er immer gut betreut und hier fühlt er sich nach der Dialyse auch wohler als in Krefeld. Eigentlich ging es ihm für seine Verhältnisse richtig gut.

Jetzt begann eine große Telefonaktion der Ehefrau in Alanya. Ein Bekannter berichtete von seinem türkischen Freund Ali Güner, der diese Blutgruppe hat. Von Angelika Kammer (bekannt durch die Zeitung PRIMA TÜRKEI) wurde die Telefonnummer einer Freundin („Christine, die

Plötzlich, kurz vor Ende der Dialyse kollabierte Karl-Heinz. Die sofortige internistische Untersuchung mit Ultraschall durch Uzm. Dr. Yaman Ersoy ergab, dass freies Blut im Bauchraum war.



Wenn sich die Blutmenge vergrößern würde, sei eine Operation mit Entfernung der Milz unvermeidlich. Noch hoffe man, dass die Blutung stoppe. Man wollte ihn eigentlich nach Antalya verlegen, da in Alanya seine Blutgruppe AB+ sehr selten sei.

Aber wenn genug Blutkonserven verfügbar seien könne man

die schönen Puppen gemacht hat“) mitgeteilt. Deren Besuch war am Freitag den letzten Tag in Alanya und erklärte sich ebenfalls bereit, falls nötig zu spenden.

Nachts um 22.00 Uhr kam dann die schlechte Nachricht vom Can Hastane. Die Operation war nicht mehr zu vermeiden und sollte noch in dieser Nacht durchgeführt werden.

Ali Güner und die Besucherin von Christine waren sofort zur Stelle um jeweils einen halben Liter Blut zu spenden. Die Operation konnte noch vor Mitternacht beginnen. Die nächsten Tage war Karl-Heinz noch auf der Intensiv-Station des Can Hastane. Doch schon am folgenden Freitag konnte Karl-Heinz in häusliche Pflege entlassen werden.

Familie Kreuzer und Angelika Kammer mit der Redaktion von PRIMA TÜRKEI bedanken sich sehr bei den beiden unbekannt Spendern aus Alanya, bei Ali Güner und bei der Freundin von Christine, die diese erfolgreiche Operation durch ihre Blutspenden ermöglichten.

Eigentlich unnötig zu erwähnen, dass keiner der Blutspender Geld annehmen wollte. Auch Ali Güner nicht, obwohl er für die nötige Bypass-Operation seiner Frau Hatice Geld sicher gut brauchen könnte.

Der Bericht und die Bilder wurden uns von unserem Leser "Buschi" zur Verfügung gestellt.

MAHMUT'S RESTAURANT

Jetzt neu auf der Club Paradiso Str.

Lassen Sie sich verwöhnen von Mahmut

Fisch
Kartoffelsalat
Hirtensalat
14 YTL

Gemütlich, gute Qualität, bekanntes Ambiente

Mahmut freut sich auf Sie
Öffnungszeiten: 10.00 - 24.00 Uhr
Gruppen und Besonderes auf Bestellung
Günstiges Tagesmenü täglich wechselnd
Freitags Fischtag

Alanya/Kestel Tel. 0535 561 57 60 Mehmet Tuncer

Bäckerei STEHCAFE

ALMAN FIRINLARI & PASTANESI

Deutsches Frühstück
Täglich frisches Brot und Brötchen
Kaffeespezialitäten
wechselnde Kuchen und Gebäck

Side

COUPON
Jeden Dienstag:
1 Tasse Kaffee und
1 Stück Kuchen
4 YTL

Yavuz Sultan Selimiye Bulvarı A/238
Kemer Mah. SIDE/MANAVGAT
Tel +90 (0) 242 753 38 77
Fax +90 (0) 242 753 38 72

Türkisch-Unterricht in Alanya!

Unterricht in kleinen Gruppen.
Hier wird individuell auf die Lerngeschwindigkeit der gesamten Gruppe Rücksicht genommen

Info: Zehra, Tel.: 512 31 16